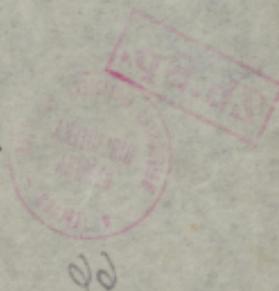


# Quittung.

160 Mk. ..... Pf. Pensionshonorar für Fräulein *Stephanie Maria*  
..... und zwar für die Zeit vom *1. September 1901*  
bis *1. Januar 1902*....., sowie *15* Mk. *1* Pf. für Privatstunden und  
gemachte Auslagen, ferner ..... Mk. .... Pf. Kassenbestand richtig erhalten zu  
haben, bescheinigt mit bestem Dank und hochachtungsvoller Empfehlung

Wiebenthal, den *9. September 1901*.

Der Konvent  
der Ursulinerinnen.



# Quittung

Ich, Hr. Präsident der Fürstlichen Bibliothek, habe die  
und zwar für die Zeit von 1. April 1801

die 1. Januar 1802 sowie 22 Mrk. 2 Pf. für Präsidentschaft und  
gemachte Ausgaben, fern Hr. Präsidentschaft richtig erhalten zu  
haben, bezeugt mit bestem Dank und hochachtungsvoller Empfehlung

Richardt, den 2. April 1801  
Der Fürstlichen Bibliothek

66/152 150

66

Zb.Sp.

